

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung und Problemstellung	1
1.1	Wandel der Gleichstellungspolitik an Hochschulen	2
1.2	Diskurs um Professionalisierung der Gleichstellungsarbeit	7
1.3	Perspektive und Motivation der Arbeit	9
1.4	Fragestellung und Vorgehen	12
	Literatur	13
 Teil I Theorie und Forschungsstand		
2	Professionssoziologische Theorie	21
2.1	Der Professionsbegriff	21
2.2	Kritische Betrachtung des traditionellen Professionsbegriffs	30
2.2.1	Profession und die moderne Arbeitswelt	30
2.2.2	Profession und Geschlecht	32
2.3	Neue professionssoziologische Ansätze	37
2.3.1	Professionalität in Organisationen	38
2.3.2	Professionalität und Professionalisierung	40
	Literatur	45
3	Hochschulmanagement im Reformprozess	51
3.1	New Public Management	51
3.2	Hochschule als vollwertige Organisation	56
3.3	Professionalisierung des Hochschulmanagements	57
	Literatur	61

4	Gleichstellungsarbeit an Hochschulen	65
4.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	65
4.2	Gleichstellung und New Public Management	67
4.3	Personelle Struktur der Gleichstellungsarbeit	74
	Literatur	76
5	Hochschulische Gleichstellung aus professionssoziologischer Sicht	81
5.1	Gleichstellungsarbeit und der traditionelle Professionsbegriff	81
5.2	Gleichstellungsarbeit und moderne professionssoziologische Konzepte	83
5.3	Geschlechterforschung und Gleichstellungspraxis	87
	Literatur	93
Teil II Forschungsdesign		
6	Methodisches Vorgehen und Operationalisierung	99
6.1	Datengewinnung und Datensatz	99
6.2	Mixed Methods Design	101
6.3	Quantitative Untersuchung	103
6.3.1	Operationalisierung im Rahmen der quantitativen Untersuchung	103
6.3.2	Erhebung, Grundgesamtheit und Sample	108
6.3.3	Analyse nach Untersuchungsgruppen	110
6.3.4	Auswertungsverfahren	111
6.4	Qualitative Untersuchung	112
6.4.1	Erhebung und Sample	112
6.4.2	Anmerkungen zu Telefoninterviews	114
6.4.3	Interviewleitfaden	115
6.4.4	Methodische Einordnung und Auswertungsverfahren	116
	Literatur	120
Teil III Ergebnisse		
7	Ergebnisse der quantitativen Untersuchung	125
7.1	Beschreibung der Stichprobe	125
7.2	Zeitliches Commitment	127
7.3	Bezug zu wissenschaftlichem Geschlechterwissen	129
7.4	Einheitlichkeit der Wissensbasis	136
7.5	Berufliche Perspektive	141

7.6	Berufliches Selbstverständnis	147
7.7	Berufsständische Vertretung.....	151
7.8	Sozialorientierung	152
7.9	Standardisierung von Arbeitsprozessen.....	153
7.10	Zusammenfassung und Interpretation der quantitativen Ergebnisse	157
8	Ergebnisse der qualitativen Untersuchung.....	163
8.1	Typologie der Gleichstellungsakteurinnen.....	163
8.1.1	Typ 1: Die engagierte Genderexpertin.....	164
8.1.2	Typ 2: Die engagierte Genderlaiin.....	166
8.1.3	Typ 3: Die Passive	168
8.1.4	Typ 4: Die Genderskeptikerin	168
8.1.5	Zusammenfassung der Typologie und weitere Erläuterungen.....	171
8.2	Genderexpertise aus Sicht der Akteurinnen.....	172
8.3	Geschlechterforschung in der Praxis	175
8.4	Zusammenfassung und Interpretation der qualitativen Ergebnisse	181
	Literatur.....	184
9	Zusammenführung der empirischen Befunde	185
Teil IV Ausblick		
10	Vereinheitlichung, Verwissenschaftlichung und Vernetzung	191
Anhang.....		195